

Erste Auswertung der Landtagswahlen am 17.09.14 von M. Junge

Wahlergebnisse der Listenstimme 2014 im Vergleich zu 2009

Landtagswahl 2014	Landtagswahl 2009	Veränderung
309568 Zweitstimmen	370359 Zweitstimmen	- 60791 Zweitstimmen
18,9 %	20,6 %	- 1,7 %
27 Mandate	29 Mandate	- 2 Mandate

- Wahlsieger: CDU mit 59 Sitzen (+1) und AfD mit 14 Sitzen (Rechtsruck)
- Linke, SPD und Grüne verlieren zusammen etwa 10 % ihrer Stimmen von 2009
- Wahlverlierer: NPD mit 4,95 % und FDP mit 3,8 %
- Fünf-Parteien-Parlament: CDU, DIE LINKE, SPD, AfD und Grüne
- AfD erreicht in Bautzen 5 ihren höchsten Wert mit 14,8% (Bautzen 1 mit 13,2 %); analog hohe Werte für die NPD (Bautzen 5 mit 10,9% und Bautzen 1 mit 8,4 %)
- Wahlbeteiligung mit 49,2 % historischer Tiefstand bei Landtagswahlen in Sachsen
- DIE LINKE: zweitstärkste, weiblichste und jüngste Fraktion und Oppositionsführerin, aber mit weiter sinkender Zustimmung; 1 Direktmandat in Leipzig (Juliane Nagel) gewonnen; Wahlziele: 20% + x und Politikwechsel ohne CDU nicht erreicht!; drittschlechtestes Landtagswahlergebnis (1990: 10,2 %; 1994: 16,5%; 2014: 18,9%); insgesamt 24000 linke Wähler/innen verloren an AfD (-15000) und Nichtwähler (-13000); gewonnen von Grüne und FDP

Ursachen	Schlussfolgerungen
<ul style="list-style-type: none"> • Überalterung; Zunahme der „weißen Flecken“ im ländlichen Raum 	<ul style="list-style-type: none"> • Stärkung der Partei auf lokaler Ebene
<ul style="list-style-type: none"> • Absinkende Mobilisierungsfähigkeit 	<ul style="list-style-type: none"> • Politikwechsel von unten, in den Kommunen
<ul style="list-style-type: none"> • Keine Wechselstimmung; fehlende thematische Profilierung 	<ul style="list-style-type: none"> • wieder Kümmererpartei werden
<ul style="list-style-type: none"> • zu wenig Gestaltungsmöglichkeiten auf kommunaler Ebene 	<ul style="list-style-type: none"> • Lokale Vernetzung und Verankerung
<ul style="list-style-type: none"> • fehlende gesellschaftliche Akzeptanz und Anerkennung 	<ul style="list-style-type: none"> • gezielte Personalentwicklung (Bürgermeister, Landrat, Gemeinderäte)
<ul style="list-style-type: none"> • keine Protestpartei mehr; etablierte Partei? 	<ul style="list-style-type: none"> • Landesspezifische außerparlamentarische Aktionen und Kampagnen

Ergebnisse Landtagswahl 2014 im Landkreis Bautzen

Wahlkreis	Erststimme (2009)	Zweitstimme (2009)
Bautzen 1 / Felix Muster	16,9 % (20 %) -3,1 %	14,4 % (16,7 %) -2,3 %
Bautzen 2 / Marion Junge	21,1 % (19,7 %) +1,4 %	16,1 % (17,2 %) -1,1 %
Bautzen 3 / Kay Scheidemantel	15,0 % (16,6 %) -1,6 %	15,8 % (18,7 %) -2,9 %
Bautzen 4 / Ralph Büchner	25,5 % (26,4 %) -0,9 %	21,1 % (27,1 %) -6,0 %
Bautzen 5 / Heiko Kosel	20,1 % (21,1 %) -1 %	16,4 % (18,6 %) -2,2 %

Schlussfolgerungen für DIE LINKE. Bautzen

- Bessere Zusammenarbeit und Vernetzung der Fraktionen (Landtag, Kreistag, Stadt- und Gemeinderäte) -> **gemeinsame Vorort-Termine, jährliche Kommunalkonferenz**
- Mehr Präsenz und Ausstrahlung der Bürgerbüros (Kamenz, Bautzen, Radeberg) -
>**regelmäßige Sprechstunden und Angebote**
- Gezielte Mitgliedergewinnung und Arbeit mit Neumitgliedern regelmäßig gestalten -
>**Arbeitsgruppe Mitgliedergewinnung**
- Öffentlichkeitsarbeit im KV und in den Ortsverbänden verbessern->**Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit**
- Mitarbeit an der Erstellung des Lausitzer Linksdruckes->**VA: Reinhard Kärbsch, Gerhard Heyme, Günter Zimmermann, Heinrich Ruynat, Ingrid Heyser, Sieghard Kosel**
- Politische Bildung / Zusammenarbeit mit Kommunalpolitischen Forum->**VA: Marion Junge**
- Unterstützung und Koordinierung der Jugendarbeit ->**VA: Josef Jung**
- Unterstützung und Koordinierung der Seniorenarbeit ->**VA:**
- Personalentwicklungskonzept ->**VA:**

Ergänzungen Arbeits- und Terminplan 2014

- 19.10., 18 Uhr, Gewerkschaftshaus Dresden, Jahreshauptversammlung des KFS e.V. (u.a. Wahl des neuen Vorstandes)
- 21.09. – 27.09. Interkulturelle Woche im Landkreis Bautzen (siehe Flyer)
- 25.09., 18 Uhr, BB Kamenz Arbeitsgruppe „Bestattungswald im Landkreis Bautzen“
- 9.10., 9-12 Uhr, Asylkonferenz im LRA Bautzen
- 11.10., 10-14.30 Uhr, Vollversammlung der LAG Kommunalpolitik in Freiberg
- 14.-26.10. Ausstellung in der Hauptkirche St. Marien und im Kirchgemeindehaus Kamenz; Fotodokumentation „Eingeschlossen: Ausgeschlossen – Perspektiven geflüchteter Menschen auf der Warteschleife Asyl“; feierliche Eröffnung am 14.10., 19.30 Uhr
- 28.10., 15-17 Uhr, Kaffee & Kuchen & Politik im Bürgerbüro Kamenz